



Das geistliche Wort zu Weihnachten

Liebe Pfarrgemeinde!

Jesus spricht: „Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (vgl. Johannes 8,12).

Mit den Worten Jesu aus dem Johannesevangelium lade ich euch ein auf die bevorstehende Advent- und Weihnachtszeit zu blicken. Die „staade Zeit“ wie sie volkstümlich genannt wird ist die Zeit bis zur Wintersonnenwende, die mit vielen Ritualen begangen wird. Die Roratemessen feiern wir bei Kerzenschein und warten auf Weihnachten, die Geburt Jesu Christi „***das aufstrahlende Licht aus der Höhe, um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens***“. Dieses Licht leuchtet fortan in unserem Leben als Christen. Wie acht Tage nach Weihnachten das Neue Jahr beginnt und wir mit vielen guten Vorsätzen einen Neustart ins neue Jahr wagen, ist Jesus Christus das Licht der Welt, das uns leuchtet auf unserem christlichen Weg. Von diesem Licht ist immer genug da denn „***wenn auch ihr Licht sich in die Runde verteilt hat, so verlor es doch nichts von der Kraft seines Glanzes***“, singen wir in der Osternacht. Jesus möchte einen Flächenbrand der Liebe und des Friedens in der Welt entfachen doch beginnt alles mit einem kleinen Funken. Das Friedenslicht aus Betlehem ist dafür ein kraftvolles Zeichen. Der 11-jährige Jeries Fadi Khier, Sohn einer christlichen Familie aus Bethlehem, hat das Licht heuer entzündet. Es ist bereits nach Österreich gebracht worden und wird als Symbol des Weihnachtsfriedens am Heiligen Abend in ganz Österreich verteilt. Dieses kraftvolle Symbol der Hoffnung und des Zusammenhalts leuchte in unseren Wohnungen, Gemeinden und in ganz Österreich.

Mit diesen Worten eine gesegnete, besinnliche Advent- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen allen von ganzem Herzen

Ihr P. Charbel Schubert OCist / Pfarrmoderator



P. Charbel Schubert OCist.

Diesmal in Ihrem Pfarrblatt

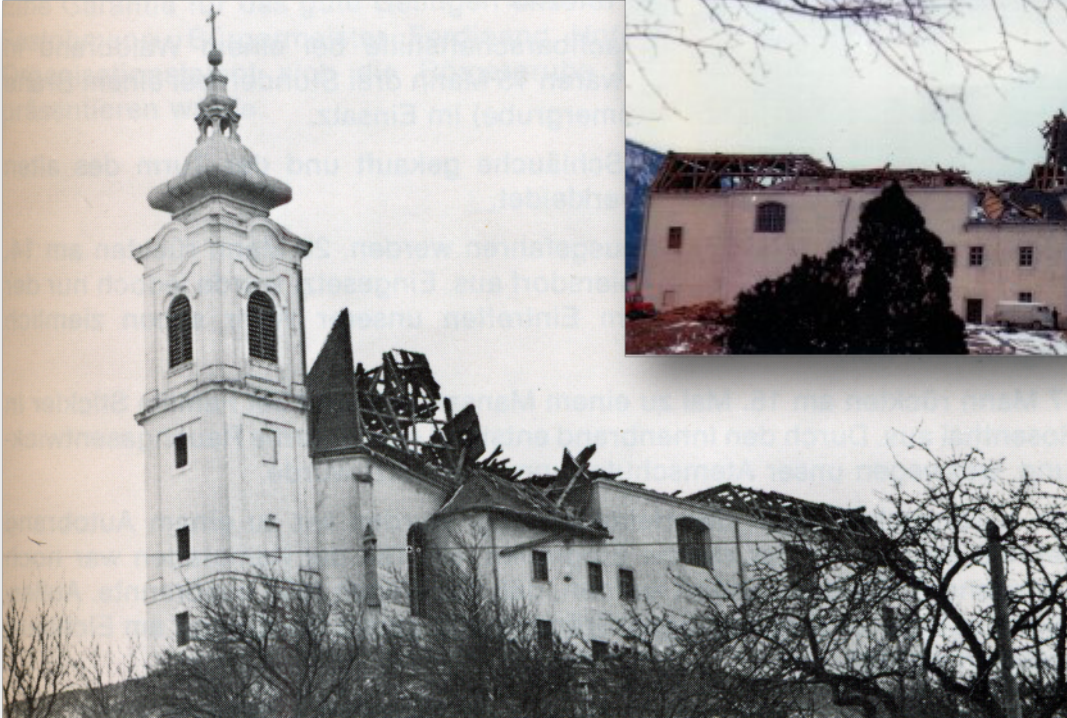
Historisches	Seite 2
Information - Flohmarkt	Seite 3
Theatergruppe - Rückblicke	Seite 4
Rückblick 2025	Seite 5
Caritas - Information	Seite 6
Jungschar	Seite 7
Termine	Seite 8



© ORF OÖ

Historisches

Vor 50 Jahren - die Katastrophe vom 4. Jänner 1976



Am **4. Jänner 1976** alarmierte die Sirene um 7.15 Uhr die Feuerwehr zu einem Sturmeinsatz zu unserer Pfarrkirche Maria Kirchbüchl. Während der Zufahrt zur Kirche mussten die Kameraden mitansehen, wie ganze Teile des Daches vom Sturm abgetragen wurden. Die Windböen erreichten Spitzengeschwindigkeiten bis zu 120 Stundenkilometer. Am Einsatzort konnte sich ein einzelner Mann kaum aufrecht bewegen. Eine Absicherung des Daches war daher unmöglich. Kurze Zeit später erfasste eine Sturmböe das restliche Drittel des Daches und fegte es wie ein Kartenspiel von den Mauern. Die Trümmer des Daches lagen bis zu 200 m um die Kirche verstreut. Die Feuerwehrmänner konnten nur mehr Absicherungsarbeiten durchführen.

© Gemeindearchiv Willendorf

Vor 50 Jahren - Beginn der Monatswallfahrten



Die Tradition der Monatswallfahrten wurde 1976 am Kirchbüchl ins Leben gerufen zur geistlichen Erneuerung und zum Ausdruck des Vertrauens in die Fürsprache Mariens. Sie finden jeden 13. des Monats statt, in Anlehnung an die Erscheinungen von Fatima. Die Monatswallfahrt beginnt mit der deutschen Vesper, anschließend wird der Rosenkranz gebetet, und es gibt die Möglichkeit zur Beichte. Es folgt eine Heilige Messe mit Predigt. Die Wallfahrten sind offen für alle

Gläubigen und werden oft von Pilgergruppen aus der Region besucht.

©PaC

Information - Flohmarkt

Das Sakrament der Ehe spendeten einander

Fritz Mario Urban und Isabella Innthaler
Raphael Gaggl und Julia Marquetant
Stefan Markus Steiner und Christina Steiner



Zu Gotteskindern getauft wurden

Nico Wallner; Elisabeth Pfeiffer; Nico Melmer;
Paul Peter Bauer; Paul Pernsteiner; Jonas Robert Poschalko;
Max Christoph Poschalko; Jonathan Steinhammer;
Maximilian Bruno Josef Mayerhofer; Matheo Artur Kifler-Puhr;
Emilia Lechner; Fiona Sarah Haas; Rosmarie Brugger

Zu Gott heimgegangen sind

Herr Peter Schönthaler	13. Jänner 2025
Frau Maria Kohout	16. Mai 2025
Frau Johanna Koslik	23. Mai 2025
Frau Gertrude Michaeler	26. August 2025
Herr Johann Böhm	23. Oktober 2025
Herr Gerald Stickler	30. Oktober 2025

„O Herr gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen, Herr lass sie leben in Frieden.“



Pfarrflohmarkt 2025

Am 13. u. 14. September war es wieder soweit, unser Pfarrflohmarkt konnte seine Türen öffnen. Dank der vielen Spenden hatten wir ein attraktives Warensortiment. Dieses konnten wir günstig abgeben. Ich danke allen die beim Aufbau im Pfarrzentrum, über Organisation der Freiwilligen Helfer, die Verköstigung, und den Abbau geholfen haben. Wir danken allen Besuchern!

Der Erlös von 3560,23€ kommt der Pfarre Maria Kirchbüchl zu Gute.

Es ging um die Liebe, beim gemeinsamen Tun, neue Freude wuchs in unserer Gemeinde.

Wer Allerlei Brauchbares hat, das Er gerne für den Flohmarkt 2026 geben möchten, bitte ich die Sachen erst ab Jänner 2026 zu bringen.

Für einen persönlichen Termin rufen Sie mich bitte gerne an.
Tel. 0676 /7143166 oder 02620/2228.

Vorschau Theatergruppe - Rückblick Pfarrausflug

Einladung zu einer Kreuzfahrt!

Mit einer freien Spende kommen Sie zu uns an Bord!

Die Theatergruppe Maria Kirchbüchl spielt wieder.

Im Frühjahr können Sie die herrlich lustige Komödie „**Mann über Bord**“ von Regina Harlander (Plausus Theaterverlag GmbH & Co KG) erleben.

Unter den mehr oder weniger exzentrischen Mitreisenden sind auch drei Ehefrauen, die nur deshalb diese Kreuzfahrt gebucht haben, weil sie durch die Prophezeiung einer Wahrsagerin im Radio verstanden haben, dass sie dabei ihre Männer los werden. Davor werden die drei Ehemänner aber noch hoch versichert! Dann geht es ab von Dalmatien nach Triest.

Am Kreuzfahrtschiff MS Triest treffen sich alle zum herrlichen Klamauk. Mit von der Partie sind auch der Versicherungsmakler mit Mutter und Großmutter. Und völlig unerwartet ist auch die Wahrsagerin vom Radio, Madame Ophelia, mit dabei. Sogar die Putzfrau Erna wünscht sich, dass der Chefsteward über Bord gehen sollte.

Wer wird nun im Wasser landen?

Kommen Sie selbst mit an Bord, um es herauszufinden. Wir freuen uns auf Sie!

An folgenden Daten stechen wir in See:

Samstag, 7. Februar 2026, 15:30 Uhr UND 19:00 Uhr

Sonntag, 8. Februar 2026, 15:30 Uhr

Ostermontag, 6. April 2026, 15:30 Uhr

Sonntag, 12. April 2026, 15:30 Uhr

An Bord begrüßen Sie Pater Charbel, Peter Groß, Veronika Loibenböck, Christina Scheiwein, Eveline Schloffer, Johanna Schloffer, Jeanine Steiner, Alexander Tanzer, Ulli Urban, Walter Wagner, Peter Wilfinger, Lizzy Zant.



Rückblick 2025



Palmsonntag April



Emmausmesse April



Motorradsegnung Mai



Fronleichnam Juli



Margarethenkapelle Juli



Mariahilferberg August



Erntedank Oktober



Pfarrfest November

Caritas - Information



Liebe Pfarrgemeinde,

Als Caritasbeauftragte möchte ich auch heuer mit der Bitte an Sie treten, uns beim Befüllen des **verkehrten Adventkalenders** zu unterstützen. Wir sammeln wieder für **bedürftige Menschen** in unserem nahen Umfeld, die unsere **Hilfe** dringend benötigen. Der Sinn dahinter besteht darin, etwas abzugeben, anstatt zu bekommen.

Ab dem 30.11. stehen **2 Körbe in der Kirche** bereit. Ein Korb für haltbare Nahrungsmittel, der zweite für Kinderartikel. **Ich freue mich von Herzen, wenn Sie mithelfen, dass die Körbe voll werden.**



Es werden benötigt:

Reis, Konserven, Tee, Öl, Nudeln, Kaffee

Bei den Kindern fehlt es an:

Windeln (Gr. 3, 4, 5), Feuchttücher, Babynahrung, Nascherei, Ausmalblöcke, Farbstifte

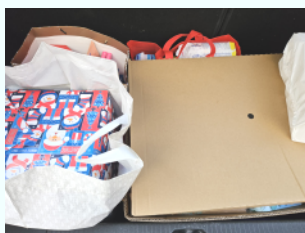
Die gesamten Spenden liefere ich kurz vor Weihnachten nach Wiener Neustadt ins Neukloster, damit **jedem** in unserer **Umgebung** zu den Festtagen geholfen ist.

Von Herzen vielen Dank für jede einzelne Spende!

Sibylle Hoffmann

Diese Aktion ist ein Gemeinschaftsprojekt der Caritasbeauftragten mit den Erstkommunikationskindern und deren Eltern.

Letztes Jahr kam dies Dank Ihrer großzügigen Spenden zusammen



Wir hoffen, Ihnen gefällt der „Kirchbüchl“!
Sollten Sie einen Druckbeitrag leisten wollen,
können Sie das gerne tun.

Pfarre Maria Kirchbüchl
IBAN AT97 2024 1004 0010 3271

VERGELT'S GOTT!



Woher kommt der Christbaum ?

Der erste Weihnachtsbaum wurde in Freiburg (Deutschland) vor über 600 Jahren aufgestellt. Er war geschmückt mit Nüssen und Früchten. In die Wohnzimmer zog der Baum erst im 18. Jahrhundert ein. Deutsche Auswanderer brachten den Brauch auch nach Amerika. Mitte des 20. Jahrhunderts wurde der Christbaum von der katholischen Kirche neben der Krippe als Weihnachtsbrauch anerkannt.

Mesner/in gesucht !

Jede Kirche braucht einen zusätzlichen Mesner. Das ist so sicher wie das Amen im Gebet und gilt auch für die Wallfahrtskirche Maria Kirchbüchl. Wir suchen jemanden, der zeitlich flexibel und zuverlässig ist. Besondere Fähigkeiten sind nicht nötig, aber dafür eine gute Portion Hausverstand. Besonders an Sonn- und Feiertagen, Wallfahrten, Taufen, Begräbnissen und Andachten bräuchte ich eine Hilfe, der ich über den Gotteslohn hinaus dankbar wäre. Bei Interesse kommen Sie vorbei oder rufen Sie mich gerne an.

Tel.: 0676/7143166 oder 02620/2228

Jungschar

Wir sind gut in das neue Jungscharjahr gestartet und es ist immer etwas los:

- Viel Teamgeist, Geschick und Zusammenhalt waren beim **Geländespiel** gefragt.
- Die nächste Aktion voller Spaß und Kreativität folgte im November. Wir wurden von der Jungschar St. Egyden zur **Baumpflanz-Challenge** nominiert und deshalb pflanzten wir mit den Jungscharkindern einen Apfelbaum im Rosengarten. Wir dichteten hier unter anderem ein Lied um, gestalteten Plakate und studierten einen Tanz ein, abgesehen vom Pflanzen des Baumes.
- Wir freuen uns jetzt schon auf die Weihnachtsjungschar mit Kekse backen, basteln, spielen uvm.
- Die Sternsingaktion rückt auch immer näher – dazu sind alle Kinder herzlich eingeladen.

Alle Kinder ab der Volksschule sind bei unseren Jungschar-Gruppenstunden herzlich willkommen.



STERNSINGEN

Die Sternsinger verkünden die Friedensbotschaft und bringen den Segen fürs neue Jahr. Rund 500 Hilfsprojekte werden jährlich mit den Spenden unterstützt.

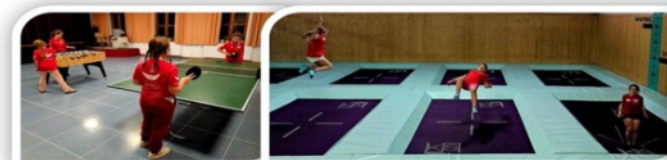
Einsatz für eine gerechte Welt

Dreikönigsaktion
im Rahmen der Katholischen Jungschar

Unsere Sternsinger sind unterwegs:

- ★ in Willendorf am Montag, 05.01.2026: ab 8:30 Uhr
- ★ in Höflein am Dienstag, 06.01.2026: ab 12:00 Uhr
- ★ Am 06.01.2026 gestalten die Sternsinger die Heilige Messe um 10:00 Uhr in der Kirche Maria Kirchbüchl mit.

Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen! Herzlichen Dank!



Werde auch DU ein MiniMaKi!

Ein Ministrant von Maria Kirchbüchl

Bei uns gibt's...

- ... ein MiniMaKi-T-Shirt
- ... tolle MiniMaKi-Ausflüge
- ... MiniMaKi-Time (30 Min. Training + 90 Min. Spiel & Spaß)
- ... Routine vor Puplikum Aufgaben zu übernehmen.
- Das hilft dir in der Schule bei Referaten, Theater, ... & im weiteren Leben!
- ... für die ganz Mutigen – vorlesen vor Puplikum!

Schau vorbei! Sonntags 9:45 Uhr in der Kirchensakristei!

Termine ... Termine ... Termine

Die Termine der Gottesdienste an Werktagen entnehmen sie der Wocheninformation

30. November	Familienmesse 1. Adventssonntag - Adventkranzweihe	10 Uhr / Pfarrkirche
6. Dezember	Roratemesse - anschließend Frühstück	7 Uhr / Thomaskapelle
7. Dezember	Sonntagsmesse 2. Adventssonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
8. Dezember	Hochamt Unbefleckte Empfängnis Mariens	10 Uhr / Pfarrkirche
13. Dezember	Roratemesse - anschließend Frühstück	7 Uhr / Thomaskapelle
14. Dezember	Sonntagsmesse 3. Adventssonntag Gaudete	10 Uhr / Pfarrkirche
20. Dezember	Roratemesse - anschließend Frühstück	7 Uhr / Thomaskapelle
21. Dezember	Sonntagsmesse 4. Adventssonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
24. Dezember	Krippenandacht	16 Uhr / Pfarrkirche
24. Dezember	Christmette	22 Uhr / Pfarrkirche
25. Dezember	Hochamt Christtag	10 Uhr / Pfarrkirche
26. Dezember	Hochamt Hl. Stephanus	10 Uhr / Pfarrkirche
28. Dezember	Hochamt Fest der Heiligen Familie	10 Uhr / Pfarrkirche
31. Dezember	Jahresschlusssegen	16 Uhr / Pfarrkirche
1. Jänner	Hochamt Neujahr	10 Uhr / Pfarrkirche
4. Jänner	Hochamt 2. Sonntag nach Weihnachten	10 Uhr / Pfarrkirche
5. Jänner	Sternsingen in Willendorf	Ab 8:30 Uhr
6. Jänner	Familienmesse Erscheinung des Herrn	10 Uhr / Pfarrkirche
	Sternsingen in Höflein	Ab 12:00 Uhr
11. Jänner	Hochamt Taufe des Herrn	10 Uhr / Pfarrkirche
18. Jänner	Hochamt 2. Sonntag im Jahreskreis	10 Uhr / Pfarrkirche
25. Jänner	Hochamt 3. Sonntag im Jahreskreis	10 Uhr / Pfarrkirche
1. Februar	Hochamt 4. Sonntag im Jahreskreis	10 Uhr / Pfarrkirche
8. Februar	Familienmesse 5. Sonntag im Jahreskreis	10 Uhr / Pfarrkirche
13. Februar	50 Jahre Monatswallfahrt	18 Uhr / Pfarrkirche
15. Februar	Hochamt 6. Sonntag im Jahreskreis	10 Uhr / Pfarrkirche
18. Februar	Heilige Messe mit Spendung des Aschenkreuzes	18:30 Uhr / Pfarrkirche
22. Februar	Sonntagsmesse 1. Fastensonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
	Kreuzweg	14:30 Uhr / Pfarrkirche
1. März	Sonntagsmesse 2. Fastensonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
	Kreuzweg	14:30 Uhr / Pfarrkirche
8. März	Familienmesse 3. Fastensonntag Suppenonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
	Kreuzweg	14:30 Uhr / Pfarrkirche
15. März	Sonntagsmesse 4. Fastensonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
	Kreuzweg	14:30 Uhr / Pfarrkirche
20. März	Lichterkreuzweg der Jungschar Ersatztermin 27.03	18 Uhr / Pfarrkirche
22. März	Sonntagsmesse 5. Fastensonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
	Dekanatskreuzweg	15 Uhr / Pfarrkirche
29. März	Sonntagsmesse Palmsonntag	10 Uhr / Pfarrkirche
	Kreuzweg	14:30 Uhr / Pfarrkirche

Eucharistische Anbetung in der Thomaskapelle jeden Freitag von 8-18 Uhr

Nach der Heiligen Messe um 7:30 Uhr besteht die Möglichkeit „Jesus“ in der Eucharistie auf dem Altar anzubeten. Alle sind eingeladen Jesus Christus eine Stunde in der Woche zu schenken und gestärkt nach Hause zu gehen.

Besuchen Sie auch mal unsere Homepage www.kirchbuechl.at (bitte QR Code scannen)

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarramt Maria Kirchbüchl-Rothengrub, Pfarrgasse 9, 2732 Willendorf am Steinfeld.

Für den Inhalt verantwortlich P. Mag. Charbel Schubert OCist. Redaktion: S. Hoffmann, E. Schloffer, P. Mally, M. Bauer

Hersteller: Pfarrwerbung, 5252 Aspach

Offenlegung zur grundlegenden Richtung: Diese Pfarrzeitung informiert über kirchliche Ereignisse, regt zur Diskussion sozialer und ethischer Fragen an und bietet Hilfestellung für ein Leben aus dem Glauben.

